

Inhaltsverzeichnis

I. Vorwort	7
II. Einleitung	9
III. Der Akt des Denkmalsturzes in der Geschichte	15
III.1. Denkmalsturz in der Moderne (1789-1945)	15
III.1.1. Französische Revolution	15
III.1.2. Drittes Reich	22
III.2. Sturz sozialistischer Denkmäler in Osteuropa	24
III.2.1. Budapest 1956	30
III.2.2. Osteuropa 1989/90	34
III.3. Sturz sozialistischer Denkmäler in der DDR	38
III.3.1. Das Ausbleiben der spontanen Denkmalstürze	38
III.3.2. Sturz des Lenin-Denkmal in Berlin- Friedrichshain	45
IV. Denkmalsturz – Der Angriff auf die gesellschaftliche Ordnung	53
IV.1. Die Macht der Bilder – Historische Vorbilder	53
IV.2. Die Symbolik des Denkmalsturzes	62
IV.2.1. Denkmal und politischer Mythos	62
IV.2.2. Inszenierung des öffentlichen Raumes	73
IV.3. Affektiver und institutionalisierter Denkmalsturz	82
V. Denkmalsturz im gesellschaftlichen Schwellenzustand	87
V.1. Rituelle Elemente beim Denkmalsturz	87
V.1.1. Denkmalbau und Denkmalsturz	87
V.1.2. Der Denkmalsturz als Teil eines Übergangs- rituals	94
V.2. <i>Damnatio memoriae</i> durch die Schaffung einer kollektiven Identität	98
VI. Ein Theorieentwurf zum Denkmalsturz	109

VII. Quellen- und Literaturverzeichnis	117
VII.1. Quellenverzeichnis	117
VII.2. Literaturverzeichnis	118
VII.3. Internetquellen	126
VIII. Abbildungsverzeichnis	127